

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 127 (2001)
Heft: 7

Artikel: Ehekrach, vorsintflutlich [...]
Autor: Kröber, Jörg / Pan, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-605351>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tja, da bahnt sich allerhand an, das den Mann, die Krone der Schöpfung (und oft auch der Erschöpfung) allmählich in die Rolle des Wichts und später gar des Nichts drängt! Da wurde eine robuste Fischhändlerin in Nordeuropa, die ihren Mann mit einem lebenden Aal verprügelt hatte, wegen Grausamkeit zu einer saftigen Busse verurteilt. Nota bene: Nicht wegen Grausamkeit gegen ihren Mann, sondern gegen den Aal! Se non è vero...

Ein Modeschöpfer: «Der Mann, auf dem Land als homo patriarchus conservativus und in Städten als homo macho familiaris verbreitet, ist heutzutage doch nur noch ein Accessoire der Frauenmode». Aus den Frauenecken aber tönt's ungeniert: «Der ideale Mann trinkt nicht, raucht nicht, spielt nicht und existiert nicht.» Auch: «Im Tierreich sind die Männchen schöner als die



Weibchen. Beim Menschen hat Gott diesen Fehler korrigiert.» Überdies: Rosenöpfel gliedert emene Mannehärz: usse root und ine fuul».

«Wozu braucht es eigentlich noch Männer?» lautete eine Frage in einem Wochenheft. Aus den Antworten: «Zum Unkraut

jäten, zum Spinnen entsorgen, zum Bilder an die Wand nageln. Und auf die Frage nach der Marke ihrer Geschirrspülmaschine reagierte eine Frau: «Nur hingucken, vor meiner Haustüre steht der Apparat. Es ist mein Mann.» Eine andere Frau sagte auf der Strasse: «Mein Mann ist verschwunden. Wie er aussieht? Wie immer: Graue Hose, weisses Hemd und eine rotgepunktete Schürze.»

Letzter schriller Aufschrei: «Männer werden doch irgendwann überflüssig sein!» Australischen Reproduktions-Medizinern ist laut zuverlässigen Berichten gelungen, eine weibliche Eizelle mit einer simplen Körperzelle zu befruchten. Gottlob bislang erst bei Mäusen, derweil manch einer in Helvetien seinem Schätzle noch «Müüsl» sagt. Vielleicht aber verheit der wissenschaftliche Türgg ab. Denn, wie manche Frauen sagen: «Niemand ist vollkommen, ausser Gott, wenn SIE existiert».

Ehekrach, vorsintflutlich

Frau Noah rief: «Welch schnöde Arche! Mensch, Noah, bist, ne öde Schnarche!»

*

Statt Scheidung

Die Gattin an grausige Sache dachte: Zu schubsen den Gatten vom Dache sachte.

*

Nötigungsrätsel, non-verbal

Wenn Frau ihr'n Mann mit «Dash» bewarf, sprach's für erhöhtem Waschbedarf.

*

Macho-Albtraum

Frau'n Marke «Kavalierschock»: Grazil wie 'ne Rangierlok!

*

Lustobjekt: (Franz-) Mann

Madames Traum: «Einen Beau packen bei seinen drallen Pobacken!»

*

Panik Syndrom

Bevor du dich auf Ellen schwangst, befiel dich grosse Schwellenangst.

Jörg Kröber

Weibliche Taktik

Der Turm ist schief in Pisa und fällt nicht um und fällt nicht ein, genau wie Fräulein Lisa, die macht mich an und sagt dann: «Nein»

Häbnchen

Weiter nichts

Ich möchte dein Schiff nicht lenken als Steuermann, doch lass mich ein wenig Dampf machen – bis zum nächsten Hafen.

Peter Pan

Sanfte Gewalt

Er mag Fisch mit Butter, den kochte seine Mutter, also tu ich's auch, fülle seinen Bauch, bleibe lieb und still – bekomme, was ich will

Irène

Stiller Trost

Wenn ich ein Fröschlein wär und grüne Schenkel hätt' hüpf ich zu dir.

Weil's aber nicht kann sein, weil's aber nicht kann sein, bleib ich beim Bier!

Opticus

Instituts-Reklamation

«Von wegen «schlank und rank» Zu dick – Herrn K. anbei mit Dank zurück!»

*

Weichei-Heraldik

Der Softie wähl? Als Lasch-Wappen ,nen stilisierten Waschlappen.

*

Rinder-Tipp

Küh', nennt nie Ochsen «Underdogs». Bedenkt: Wie fühlt sich dann der Ochs'?

*

Sexuelle Nötigung, tierisch

Als Rehe ihm «Vernunft» gepredigt, sah sich der Hirsch zur Brunft genötigt.

*

Schüttelreimers Trauma

Fatal, wenn böse Weiber Schrecken im weich-sensiblen Schreiber wecken!

Jörg Kröber